



An die
Vertreterinnen und Vertreter der
Verbände und Institutionen

Per E-Mail

Berlin, 15. November 2018
Geschäftszeichen: PA 14 – 5410-28
Anlagen: 4

Leiterin
Sekretariat PA 14

bearbeitet von:
Nadine Rusitschka
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-31733
Telefon: +49 30 227-32407 (Vz)
Fax: +49 30 227-36307
nadine.rusitschka@bundestag.de
gesundheitsausschuss@bundestag.de

Dienstgebäude:
Paul-Löbe-Haus
Konrad-Adenauer-Straße 1
10557 Berlin

Internet:
<https://www.bundestag.de/>
<https://www.bundestag.de/gesundheit>

Datenschutzhinweise:
<https://www.bundestag.de/datenschutz>

Einladung zur öffentlichen Anhörung für Verbände und Institutionen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ausschuss für Gesundheit wird
am **Montag, 26. November 2018 von 11.30 bis 12.30 Uhr**
im Jakob-Kaiser-Haus (JKH), Sitzungssaal 1 302,
Wilhelmstraße 68, 10117 Berlin
eine öffentliche Anhörung zu folgenden Vorlagen durchführen:

Gesetzentwurf der Bundesregierung
**Entwurf eines Fünften Gesetzes zur Änderung des Elften Buches
Sozialgesetzbuch – Beitragssatzanpassung**
BT-Drucksache 19/5464

Antrag der Abgeordneten Pia Zimmermann, Susanne Ferschl,
Matthias W. Birkwald, weiterer Abgeordneter und der Fraktion
DIE LINKE.

Pflege solidarisch finanzieren – Beitragserhöhungen stoppen
BT-Drucksache 19/5525

Im Namen des Vorsitzenden des Ausschuss für Gesundheit,
Herrn Erwin Rüddel, MdB, lade ich Ihren Verband/
Ihre Institution zu dieser öffentlichen Anhörung – vorbehaltlich
der Genehmigung des Präsidenten – ein und bitte Sie, eine
Vertreterin oder einen Vertreter zu benennen. Die oben
genannten Dokumente sowie eine Liste der bisher benannten
Sachverständigen füge ich diesem Schreiben bei.

Falls Ihr Verband/Ihre Institution eine Stellungnahme abgeben
möchte, bitte ich um elektronische Übermittlung bis **spätestens
Mittwoch, 21. November 2018** (nadine.rusitschka@bundestag.de).

Sie finden alle abgegebenen Stellungnahmen der eingeladenen
Sachverständigen und Verbände/Institutionen auf der
Internetseite des Deutschen Bundestages
<https://www.bundestag.de/ausschuesse/a14/anhoerungen/5-sgb-xi-aenderungsgesetz/577712>



Ich möchte darauf hinweisen, dass die Anhörung zur Erstellung des Protokolls aufgezeichnet und das Protokoll auf der Internetseite des Deutschen Bundestages veröffentlicht wird (Einverständniserklärung siehe Rückmeldung).

Bitte informieren Sie das Sekretariat, wenn Sie aufgrund einer Behinderung auf Hilfs- oder Unterstützungsmaßnahmen angewiesen sind.

Sollten Sie nicht an der Anhörung teilnehmen können, bitte ich Sie, dies dem Sekretariat des Ausschusses für Gesundheit möglichst umgehend mitzuteilen. Unter der Rufnummer 030 227-31733 steht Ihnen Frau Rusitschka für weitere Fragen zur Durchführung der Anhörung gerne zur Verfügung. Ich bitte Sie, die beigefügte Rückmeldung bis **spätestens Mittwoch, 21. November 2018** per E-Mail oder Fax zurückzusenden. Ihre Daten werden im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten gelöscht.

Des Weiteren möchte ich darauf hinweisen, dass eine Erstattung der Kosten für die Teilnahme an der Anhörung nicht vorgesehen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Mechthild Surholt